

Geroldinger Tina

Vorname: Tina

Nachname: Geroldinger

erfasst als: Komponist:in Interpret:in Dirigent:in

Genre: Neue Musik Klassik

Instrument(e): Trompete

Geburtsjahr: 2000

Geburtsort: Linz

Geburtsland: Österreich

Website: [Tina Geroldinger](#)

"Die 2000 geborene, oberösterreichische Komponistin Tina Geroldinger kann trotz ihres jungen Alters schon einen beachtlichen Lebenslauf vorzeigen. Bereits als 15-Jährige komponierte sie erste Stücke und schon drei Jahre später fand ihre erste Uraufführung ihres Opus' 1 „8. Juli – Erzähl mir die Geschichte“ statt. Dieses Stück wurde vom PrimVerlag, der in ihrer Heimatgemeinde Kirchberg-Thening seinen Sitz hat, veröffentlicht. Autodidaktisch das Schreiben von Musik angeeignet, begann sie schon im Kindesalter mit dem Trompetenspiel. Sie war Mitglied in mehreren Orchestern, wie etwa dem Female Symphonic Orchestra Austria oder dem Landesjugendblasorchester OÖ und spielt in mehreren Ensembles, darunter in der Trachtenkapelle Kirchberg-Thening, in der sie auch die Position der Jugendreferentin innehat.

Schon während ihrer Schulzeit im Adalbert Stifter Gymnasium begann sie zu komponieren. Nach der Matura 2019 erhielt sie ihre erste Auszeichnung – den 3. Platz bei „Jugend komponiert“ des ÖKB für „Mei Küchenkastl“. Immer mehr entdeckte sie ihre Passion für Neue Musik. Sie machte bei Komponierwerkstätten mit, begann ein Bachelorstudium für Kunstwissenschaft-Philosophie an der Katholischen Privatuniversität Linz und komponierte fleißig weiter. 2020 wurde sie Zweite in der Jugendkategorie des Balduin Sulzer Kompositionswettbewerbs. Im selben Jahr begann sie an der Anton Bruckner Privatuniversität Komposition bei Erland Maria Freudenthaler zu studieren. Nach und nach bekam sie mehr Kompositionsaufträge, wie etwa vom Brucknerhaus Linz für das internationale Brucknerfest mit „Rotture (Brüche)“, währenddessen gewann sie 2021 zwei erste Plätze – beim Kompositionswettbewerb für das Streichquartett des OÖKB und für

das Sax.off.on-Quartett im Rahmen des Hörsturm/Fühlsturm-Festivals. 2022 konnte man Stücke Geroldingers bei diversen Events, darunter bei der Austrian Composers Week in Marchtrenk oder bei den TAGEN DER NEUEN MUSIK in Wien, hören. Neben acht Uraufführungen wurde 2022 eines ihrer Werke im Zuge eines Erasmus Auslandssemesters an der Royal Academy of Music Aarhus bei Niels Rønsholdt in Dänemark uraufgeführt – „Speaking Sculptures – I. The Girl“, das mit „freeze“-Sounds beeindruckt.

[...]

Die Oberösterreicherin musiziert einerseits in der Szene der Neuen Musik, bleibt aber andererseits ihren Wurzeln, der traditionellen Blasmusik, treu. Ihre Eltern haben sie sehr früh zur Musik gebracht und auf Konzerte mitgenommen. Immer mehr werden auf die Komponistin aufmerksam. So verlieh ihr das Land Oberösterreich im Dezember 2022 den Talentförderungspreis für Musik. Weiters wird sie dieses Jahr bei Ink Still Wet in Grafenegg teilnehmen – das noch unveröffentlichte Werk wird im August 2023 durch das Tonkünstler-Orchester Niederösterreich uraufgeführt. In Grafenegg wird die Oberösterreicherin Seite an Seite mit international anerkannten Musikgrößen zusammenarbeiten. Die Aufmerksamkeit, die sie bei dem in ganz Europa bekannten Composer-Conductor-Workshop bekommt, ist ein Hineinschnuppern in das internationale Künstlerparkett. 2023 finden darüber hinaus viele weitere Uraufführungen im Zuge der Anton Bruckner Privatuniversität statt und eine Miniatur für Sinfonieorchester in Antwerpen. Zudem werden ihre Stücke auch auf zwei Festivals der Royal Academy of Music in Aarhus in Dänemark gespielt. Den Namen Tina Geroldinger sollte man sich merken, denn der internationalen Bekanntheit steht nun nichts mehr im Wege."

Dorian Raphael Kalwach (2023): [Von der Autodidaktin zur preisgekrönten Komponistin – Tina Geroldinger im Porträt.](#) In: mica-Musikmagazin.

Stilbeschreibung

"Ausgangspunkte für Geroldingers Stücke kommen stets aus dem Moment heraus, es schwirren Ideen in ihrem Kopf herum, „der Charakter einer musikalischen Idee oder eine thematische Idee“, sie schnappt sich einen Einfall und beginnt zu komponieren. Unendlich viele Zettel halten ihren Kompositionsprozess zusammen. Sie gibt für jedes Werk 110 Prozent und lebt jedes Mal aufs Neue ihre Leidenschaft aus. Statt zuvor Melodien auf der Trompete oder am Klavier auszuprobieren, kann sich die Komponistin nun ihre Musik im Kopf vorstellen, ohne sich die Noten vorspielen zu müssen. „Wenn man sich das alles vorstellt, ist es umso spannender, wenn man es dann live hört“, sagt sie; falls etwas nicht so klingt, wie gedacht, kann man daran arbeiten. Ob es einen Geroldinger-Stil gibt, kann die bald 23-jährige noch nicht sagen, aber ihre Neugierde kann sie in ihren Werken nicht

verstecken."

Dorian Raphael Kalwach (2023): Von der Autodidaktin zur preisgekrönten Komponistin – Tina Geroldinger im Porträt. In: mica-Musikmagazin.

Auszeichnungen & Stipendien

2019 Jugend komponiert - Austrian Composers Association: 3. Preis (Kategorie II; 15-18 Jahre - bei Nichtvergabe des 1. Platzes) (Mei Küchenkastl)
2020 *Symphonic Wind Composers Project* - Austrian Composers Association, Österreichische Blasmusikjugend: Teilnehmerin (Zur Feier des Tages)
2020 Balduin Sulzer Kompositionspreis - Amt der Oberösterreichischen Landesregierung: 2. Platz in der Jugendkategorie (Gefunden)
2021 *Streichquartett-Kompositionswettbewerb* - LMS-Kulturkreises, Oberösterreichischer Komponistenbund: 1. Preis in der Jugendkategorie (Brain in the Vat)
2021 *Lions Kompositionswettbewerb*: 1. Preis i.d. Kategorie Jugend
2021 *Kompositionswettbewerb "Fühlsturm"* - Hörsturm – Festival für zeitgenössische Musik: 1. Platz (Stimmung im Schaufenster)
2022 *Land Oberösterreich: Talentförderungspreis für Musik*
2023 *Composer-Conductor-Workshop "Ink Still Wet"* - Grafenegg Festival: ausgewählte Teilnehmerin (Drops of paint - still wet)
2023 Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport: Kompositionsstipendium

Ausbildung

2018 *Adalbert Stiftergymnasium Linz*: Matura
2018–heute Johannes Kepler Universität Linz: BA-Studium Kunstwissenschaft, Philosophie
2018–heute Linz: Kompositionsunterricht (Stiliana Popova-Kuritko)
2019 Musikschule der Stadt Linz: Trompete (Heinz Ulz) - "Sehr gut" in der Leistungsprüfung (Gold-Auszeichnung)
2019 Styriarte Komponierwerkstatt, Graz: Teilnehmerin (Helmut Schmidinger)
2019–heute Anton Bruckner Privatuniversität Linz: Komposition (Erland Maria Freudenthaler)
2022 *Royal Academy of Music Aarhus* (Dänemark): Erasmus Auslandssemester (Niels Rønsholdt)
2023 *Composer-Conductor-Workshop - Ink Still Wet*: Teilnehmerin (Philippe Manoury)

Tätigkeiten

2020 Projekt "Wie klingt Freude?" - [Österreichischer Rundfunk \(ORF\) – Ö1](#):
Teilnehmerin ([Alles Spezi](#))

Volkshochschule Oberösterreich: Referentin, Lehrerin (Trompete)
musikalische Leiterin bei diversen Blaskapellen, Ensembles,
Orchesterprojekten

Mitglied in den Ensembles/Orchestern

Energie AG Musik, Linz: Trompeterin

Trachtenkapelle Kirchberg-Thening: Trompeterin, Referendarin

Jugend Brassband Oberösterreich: Trompeterin

Landesjugendblasorchester Oberösterreich: Trompeterin

Aufträge (Auswahl)

2021 [Brucknerhaus Linz](#): [Rotture \(Brüche\)](#)

2023 *Stadt Ansfelden*: [Expedition Nordpol - Anton Bruckners Traumreise](#)

Aufführungen (Auswahl)

2018 *Musikmesse MUSIC AUSTRIA*, Ried/Innkreis: UA eines Blasmusik-
Quintetts

2019 *Styriarte Festspiel Orchester*, [Raimonda Skabeikaitė](#) (dir) - Styriarte
Komponierwerkstatt ([Helmut Schmidinger](#)) - [Styriarte](#), Helmut List Halle
Graz: [Ganggerien](#) (UA)

2019 [Tina Geroldinger](#) (trp) - Preisträgerkonzert "Jugend komponiert" -
[Austrian Composers Association](#), [Aspekte Salzburg](#), Mozarteum Salzburg: [Mei
Küchenkastl](#) (UA)

2021 *F.X. Frenzel-Quartett*, Preisträgerkonzert des Streichquartett-
Kompositionswettbewerbes des LMS-Kulturkreises in Kooperation mit dem
[OÖ-Komponistenbund](#), Ried: [Brain in the Vat](#) (UA)

2021 Nachholung des wegen COVID-19 verschobenen Preisträgerkonzerts
"Balduin Sulzer Kompositionspreis" - *Wilheringer Notenköpfe*, Stift Wilhering:
[Gefunden](#) (UA)

2021 [Sax-Off-On](#), Kompositionswettbewerb "Fühlsturm" - [Hörsturm – Festival
für zeitgenössische Musik](#): [Stimmung im Schaufenster](#) (UA)

2022 *Curiosity Festival*, Aarhus (Dänemark): [Speaking Sculptures – I. The Girl](#)
(UA)

2023 [Lizard - Linzer Ensemble für aktuelle Musik](#) - Paquito Ernesto Chiti
(Horn), *Die lange Nacht der Uraufführungen*, Brucknerhaus Linz: [Hupferl – ein
kleiner Sprung zu etwas hin](#) (UA)

2023 [Stefan Obmann](#) (Posaune), [Mathilde Hoursiangou](#) (Klavier), [Leicht über
Linz](#) - *LIONS KOMPOSITIONSWETTBEWERB*, Linz: [Urolig rolig](#) (UA)

2023 [Niederösterreichisches Tonkünstler-Orchester](#), [Tina Geroldinger](#) (dir),

Abschlusskonzert - Composer-Conductor-Workshop "Ink Still Wet" -

[Grafenegg Festival: Drops of paint - still wet](#) (UA)

2024 UAS-UpperAustrianSinfonietta, Peter Aigner (dir), Ansfelden: [Expedition Nordpol - Anton Bruckners Traumreise](#) (UA)

2024 HERMESensemble, Wijnegem (Belgien): [Underground Spin Rotation is all that remains](#). (UA)

Literatur

2023 Kalwach, Dorian Raphael: [Von der Autodidaktin zur preisgekrönten Komponistin - Tina Geroldinger im Porträt](#). In: mica-Musikmagazin.

Publikationen der Musikerin

2019 Geroldinger, Tina: ALLES SPEZI - für 4-stimmiges Bläserensemble, flexibel besetzbar, mit Schlagzeug. Kirchberg-Thening: PrimVerlag.

2019 Geroldinger, Tina: 8. JULI - Erzähl mir die Geschichte - für Blechbläserquintett. Kirchberg-Thening: PrimVerlag.

Quellen/Links

PrimVerlag: [Tina Geroldinger](#)

YouTube: [Tina Geroldinger](#)

Webseite: [Energie AG Musik](#)

Webseite: [Ö1-Projekt "Wie klingt Freude?"](#)